

Schönberg

EINE GANZ BESONDERE MISCHUNG

am Kamp

September 2023

T R A N S P A R E N T

Open Air der Schönberger Jungmusikanten



Neuigkeiten aus dem
Pfarrverband

Seiten 14-15

Das war der Schönberger
Kindersommer 2023

Seiten 19-21

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Verschont geblieben

Wie schnell doch die Zeit vergeht. Kaum habe ich Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer gewünscht, ist dieser auch schon wieder vorbei und es bleibt das Hoffen auf einen schönen Herbst. Wenngleich der Sommer bei uns, mit einer kleinen Ausnahme in der Mitte der Ferien, traumhaft schön war und zum Baden eingeladen hat, so deutlich haben uns aber die Bilder aus anderen Regionen Österreichs und der Welt das Erlebte aus dem Hochwasserjahr 2002 wieder in Erinnerung gerufen. Gewaltige Wassermassen haben unsagbare Schäden angerichtet. Zu den Überflutungen kommen aber auch noch nie dagewesene Waldbrände, die nicht nur den betroffenen Menschen ihr Hab und Gut geraubt haben, sondern auch katastrophale Schäden an Flora und Fauna angerichtet haben.

Umso unverständlicher ist es, dass Personen – auch in unserer Gemeinde – trotz Waldbrandverordnung und gegen jeden Hausverstand – offene Feuer in der Natur entzünden.

Glück gehabt, wir sind in diesem Jahr ohne Schäden davongekommen. Differenzierter muss man das sicher in der Landwirtschaft sehen. Hier können leider nicht alle zufrieden sein, da es durch den Frost im Frühjahr und die lange kalte nasse Periode bis Ende Mai zu massiven Ernteaufgängen gekommen ist. Für unsere Winzer scheint es aber ein sehr guter Jahrgang zu werden und ich denke, wir können uns wieder auf einen guten Tropfen Kamptaler Wein aus dem Jahr 2023 freuen.

Totalschaden

Wie bereits erwähnt hat der feuchte Frühling zu einem enormen Wachstumsschub bei der Vegetation auch in unserer Gemeinde geführt. Ist das Mähen und die Grünraumpflege schon in regulären Jahren zu dieser Jahreszeit eine Herausforderung, so wurde diese heuer aufgrund eines Motorschadens unseres Gemeindetraktors noch weiter verschärft. Zum Glück konnte schnell ein Leihgerät angemietet werden, welches aber nicht alle unsere Mähgeräte auf-

nehmen konnte. Daher konnten gewisse Flächen leider nicht in gewohnter Weise gepflegt werden.

Wie schon des Öfteren in meinen Artikeln geschrieben, sind wir gerade in einer Situation wie dieser umso mehr auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wenn jeder ein bisschen etwas mitpflegt, kann unsere Gemeinde eine durchwegs attraktive Außenwirkung haben. Thürneustift ist meiner Meinung nach ein Musterbeispiel, wie es funktionieren kann.

Güterwegebau abgeschlossen

Aufgrund der bisher ausgebliebenen Unwetter und Starkregenereignisse wurden keine weiteren Schäden an unseren Güterwegen festgestellt und somit konnten schon länger notwendige und umfangreiche Sanierungsmaßnahmen in diesem Bereich durchgeführt werden. Einen Großteil der Sanierungsarbeiten haben wir in Stiefern durchgeführt. Der massive finanzielle Einsatz darf in diesem Bereich nicht unterschätzt werden und bewegt sich in einem hohen 5-stelligen Eurobereich.

Weiterer Abschnitt abgeschlossen

Erfreulich ist auch, dass endlich ein weiterer Abschnitt der Kamptalstraße in Plank durch den NÖ Straßendienst saniert werden konnte. Im Zuge dieser Arbeiten wurden auch die Nebenflächen der Gemeinde erneuert.

Auch die Anrainer hatten nun endlich die Gelegenheit, ihre Gartenmauern neu zu gestalten. Hier sind wir leider auf massive Probleme mit einem unserer Regenwasserkanäle gestoßen, der nicht, wie vermutet im Gehsteig, sondern genau unter dem Fundament einer Gartenmauer und über Privatgrund verlief. Dieser Kanal wurde nun auf öffentliches Gut verlegt, damit in Zukunft hier uneingeschränkter Zugang zur Infrastruktur der Gemeinde gewährleistet ist. Knapp € 100.000,00 wurden hier in die Sanierung investiert.

Wasserversorgung gesichert

Wie bereits in der Vergangenheit berichtet, haben wir in Freischling begonnen, eine Probebohrung anzulegen, um die



Trinkwasserversorgung langfristig zu sichern und zu verbessern. Die Probebohrung und auch die Pumpversuche sind abgeschlossen und der Bericht verspricht Gutes. In 60 Metern Tiefe konnte, wie prognostiziert, eine neue Quelle erschlossen werden. Mit 10 l/s an Fördermenge ist dies ein sehr gutes und erfreuliches Ergebnis. In weiteren Schritten wird der Brunnen nun ausgebaut und an die Wasserversorgung und Aufbereitung angeschlossen. Nach einer Anpassung des Fördermanagements ist ein weiterer wichtiger Schritt im Rahmen unseres Trinkwasserplanes für die weitere Gewährleistung unserer Versorgungssicherheit im Bereich des Trinkwassers getan.

Storch im Anflug

Nachdem bei Melanie Deibler-Labner, die seit etwas mehr als drei Jahren unsere „Alte Schmiede“ betreut hat, Nachwuchs ins Haus steht, darf ich sie in den Mutterschutz und anschließend in die Babypause verabschieden. An dieser Stelle darf ich mich ganz herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement für die Alte Schmiede und deren Weiterentwicklung bedanken.

Liebe Melanie, vielen Dank für deine professionelle Arbeit und herzliche Umgangsart mit den Menschen in allen deinen Aufgabenbereichen! Obgleich du genau zu Beginn der Pandemie zu einem der schwierigsten Zeitpunkte die Agenten der „Alten Schmiede“ übernommen hast, habe ich immer nur Gutes und Lob

von allen Seiten gehört. Ich wünsche dir und deinem Mann alles, alles Gute für euren neuen Lebensabschnitt!

Als Karenzvertretung freut es mich, Susanne Höllerer, die schon lange dem Verein der „Alten Schmiede“ angehört und auch die Winzer und Gepflogenheiten kennt, sehr herzlich zu begrüßen.

Liebe Susi, ich wünsche dir viel Erfolg bei deinen neuen Aufgaben!

Aber auch am Gemeindeamt darf ich, nach dem Ausscheiden von Reinhard König aus der Buchhaltung, eine neue Mitarbeiterin begrüßen. Andrea Ehn hat seine Aufgaben übernommen und führt diese seit einigen Monaten zu unserer aller Zufriedenheit durch.

Auch dich, liebe Andrea, darf ich sehr herzlich bei uns in der Gemeinde begrüßen und wünsche dir viel Erfolg und Freude bei deiner neuen Herausforderung.

Ich hoffe, Sie alle sind aus den Urlauben und Ferien wieder gut zurückgekommen und haben wieder Kraft und Energie gesammelt. Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und allen Schülerinnen und Schülern sowie auch Kindergartenkindern einen guten Start in das neue Schul- und Kindergartenjahr.

Mit herbstlichen Grüßen,

Ihr Bürgermeister Ing. Michael Strommer



Seit Mai 2023 verstärkt Andrea Ehn aus Gobelsburg unser Team am Gemeindeamt. Sie wird nach einer ausführlichen Einschulung eigenständig für die Buchhaltung der Gemeinde verantwortlich sein und auch das Bürgerservice unterstützen. Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit mit ihr.

Notstromaggregate sichern Wasserversorgung



Wassermeister Niki Murth, Amtsleiter Peter Leopold, Wassermeister Gerhard Zach

Die Wasserversorgung der Marktgemeinde Schönberg ist für ein Blackout gerüstet. Zwei Notstromaggregate, die auf Anhängern fix montiert und dadurch mobil sind, samt einer transportablen Tankanlage wurden angekauft.

Nach einem detailliert festgelegten Plan kann mit diesen beiden Aggregaten die Wasserversorgung der Gemeinde im Falle eines länger andauernden Stromausfalles gewährleistet werden. Ein Testlauf, bei dem alle erforderlichen Stromeinspei-



sungspunkte angefahren wurden, hat problemlos funktioniert. Trotzdem sollte man nie vergessen, dass die Öffentlichkeit im Falle eines Blackouts nicht alle Probleme abdecken kann – daher ist nichts wichtiger als eine entsprechende Selbstvorsorge.

Freihalten von Gehwegen und öffentlichen Verkehrsflächen

Leider langen bei der Gemeinde immer wieder Beschwerden ein, dass Sträucher über Gehwege oder auch Straßen hängen und dadurch Behinderungen und im schlimmsten Fall auch Gefährdungen verursachen. Das Thema wurde schon wiederholt im Transparent gebracht!

Damit Gehwege, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Hecken und Sträucher sind so zurückzuschneiden, dass mindestens ein Lichtraumprofil von 4,50 m Höhe über der Fahrbahn bzw. 2,20 m über dem Gehsteig gegeben ist. Gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960) hat die Behörde die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, und der dem Straßenverkehr dienenden Anlagen z.B. Beleuchtungsanlagen, auszustatten oder zu entfernen.

Bitte beachten Sie daher:

- Jegliches Grün oder Geäst, das auf den Gehsteig, den Radweg oder in den Straßenraum ragt, muss geschnitten werden.
- Von Laub oder Blattwerk darf darüber hinaus die Sicht auf den Straßenverlauf, etwa im Kurvenbereich, nicht beeinträchtigt werden.

• Verkehrszeichen und die Straßenbeleuchtung müssen freigehalten werden. Kranke und abgestorbene Bäume und Äste können eine Gefahr für die Straßenbenutzer darstellen. Grundstücksbesitzer/Waldbesitzer werden dazu angehalten, Bäume und etwaigen anderen Bewuchs im Bereich von öffentlichen Straßen ent-

sprechend zu pflegen und regelmäßige Sichtkontrollen durchzuführen. Offensichtlich dürre und abgestorbene Bäume und Äste sind umgehend zu entfernen.

Achtung: Für sämtliche Unfälle, die sich aufgrund eines mangelnden Pflanzenrückschnitts ereignen, haftet die/der Liegenschaftseigentümer/in!

Naturpark-Heckentag am 4. November

Regionales Grün, das so wichtig ist als Lebensraum und Nahrung für unsere Insekten und Vögel, und das in Zeiten des Klimawandels wichtiger wird denn je. Nur Sträucher und Bäume aus den ursprünglichen Wuchsregionen besitzen die genetischen und regionalen Anpassungen, um den immer häufiger werdenden Temperaturextremen zu trotzen. Holen Sie sich heimische Bäume und Sträucher zu tollen Preisen beim Heckentag am 4. November! Ihre Bestel-

lung können Sie ganz bequem online im Heckenshop zwischen 1.9. und 11.10. aufgeben.

Dank der Unterstützung des Vereins Naturparke Niederösterreich und des Naturparks Kemptal-Schönberg können Sie auch heuer wieder Ihre Bestellung im Feuerwehrhaus in Schönberg am Kamp bequem abholen. Auf www.heckentag.at finden Sie alle Infos rund um den Heckentag. **Bestellfrist: 1.9. – 11.10.2023; Abholung: 4.11.2023**

September bis November 2023

Heckentag!

RGV
Regionale
Gehölzvermehrung

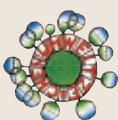


**Garantiert heimische
Bäume und Sträucher
zu Top-Preisen**

Infos und Bestellungen unter
www.heckentag.at

Impressum „Schönberg-Transparent“

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Schönberg am Kamp, 3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16, 02733/8227, gemeinde@schoenberg.gv.at. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Ing. Michael Strommer. **Redaktion:** Peter Leopold. **Verlagspostamt:** Langenlois. **Erscheinungsort:** Marktgemeinde 3562 Schönberg.



Druck: Druckhaus Schiner, St. Pölten. UW 714. Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerezeugnisse“.

Information

Die nächsten Redaktionstermine für das Schönberg Transparent sind:

Nr. 4/2023, Monat Dezember: Redaktionsschluss 25. Nov. 2023

Nr. 1/2024, Monat März: Redaktionsschluss 25. Feb. 2024

Nr. 2/2024, Monat Juni: Redaktionsschluss 20. Mai 2024

Nr. 3/2024, Monat September: Redaktionsschluss 25. August 2024

Es wird ersucht, Aktivitäten oder sonstige Ereignisse mit Text und Foto dem Gemeindeamt mitzuteilen, möglich selbstverständlich auch per email (gemeinde@schoenberg.gv.at). Je mehr Informationen einlangen, desto informativer und interessanter kann unser Gemeindeblatt gestaltet werden. Außerdem wollen wir in der Gemeinde ansässigen Firmen die Möglichkeit geben, in unserem Informationsblatt zu werben.

EGS – Energiegemeinschaft Schönberg errichtet

Seit dem Frühjahr dieses Jahres wurde seitens der Marktgemeinde Schönberg am Kamp unter Leitung von Bürgermeister Michael Strommer an der Umsetzung einer lokalen Energiegemeinschaft gearbeitet. Im Juli war es dann endlich soweit und erstmals floss Strom innerhalb der Energiegemeinschaft. „Erste Zahlen und Daten deuten auf ein sehr effizientes Modell hin und wir freuen uns schon jetzt auf die Ausweitung der EGS“, so Bürgermeister

Strommer. Was aktuell im Probetrieb mit gemeindeeigenen Anlagen und Gebäuden betrieben wird, soll noch in diesem Jahr auf weitere Erzeuger und Verbraucher ausgedehnt werden. „Wir hoffen, dass es uns bis zum Ende des Jahres möglich sein wird, auch private Haushalte in unsere Energiegemeinschaft aufzunehmen. Es sind auch noch weitere Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden geplant, die ebenfalls Überschüsse in die Energiegemeinschaft ein-



speisen sollen“, gibt der Bürgermeister weiters an.

Ziel einer Energiegemeinschaft ist es, unabhängig, preiswert, vor allem aber einen gleichmäßigen und stabilen Strompreis für deren Mitglieder anzubieten.

Nachdem die Energiegemeinschaft Schönberg ein gemeinnütziger Verein ist, steht hier keinerlei Gewinnabsicht hinter der Stromerzeugung, sondern lediglich der Gedanke der gelebten Gemeinschaft.



Frische Fördergelder für die Region – Projekte jetzt einreichen!

Geschafft: Wir sind LEADER-Region! Ende Juni war es soweit: im Rahmen einer feierlichen LEADER-Auftaktveranstaltung überreichte Bundesminister Norbert Totschnig das Zertifikat „LEADER-Region Kämtal+ 2023 – 2027“. Nun geht die Projektarbeit so richtig los: 2 Millionen Förderer warten auf LEADER-Macher:innen mit spannenden Projektideen. Passt Ihre Idee in einen dieser Bereiche?

- Wirtschaft & Nahversorgung stärken
- Tourismus & Naherholung ausbauen
- Gesellschaftliche Vielfalt & Chancengleichheit fördern
- Digitalisierung als Chance nutzen
- Klima & Artenvielfalt schützen

Rufen Sie uns an – wir garantieren kostenlose Beratung & Unterstützung: 0664/3915751

Junge Menschen – ihre Bedürfnisse, ihre Wünsche
25% der Menschen, die in

der LEADER-Region leben, sind unter 25 Jahre alt. Ihre Lebenswelten verändern sich rasant schnell. Dadurch ergeben sich große Entwicklungschancen, aber auch hohe Risiken. Wir wollen erfahren, welche Bedürfnisse Menschen im Alter von 12 bis 20 Jahre haben und welche Projekte sich daraus ergeben. Einen ersten Einblick haben wir beim Startworkshop in Altpölla bekommen, an dem sich über 20 Interessierte beteiligten. Mit Befragungen in den Gemeinden und digital ging es im August und September weiter. Alle Ergebnisse werden zusammengefasst und diskutiert. Sie sind die Basis für eine Workshopserie mit jungen Menschen, die im Herbst durchgeführt wird. Wollen Sie mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns bitte.

Junge Obstbäume für die Region – Pflanzaktion bis 2. Oktober 2023

Schon heute an das Obst von morgen denken. Auf der Online-Plattform www.gockl.at/pflanzaktion können bis Montag, 2. Oktober kräftige Hochstamm-Obstbäume mit passendem Zubehör kostengünstig bestellt werden. Die Abholung er-

folgt am 3. November im Fernheizwerk Gföhl.

Verein LEADER-Region Kämtal, Danja Mlinaritsch,

Tel.: 0664/3915751, Mail: office@leader-kamptal.at

bauen ist vertrauen

LECHNER

m/w/d

REINIGUNGS- KRAFT GESUCHT!

Ing. Hermann Lechner GmbH
Lindengasse 1
3564 Plank/Kamp

Tel. 02985 8227
E-Mail: office@lechner-bau.at
www.lechner-bau.at

Das erwartet Sie ...

- Reinigung von Büroräumlichkeiten
- Leichte Gartenarbeiten
- Arbeitszeiten von Montag – Freitag, ca. 15 – 20 Std./Woche

Das bringen Sie mit...

- Erfahrung im Reinigungsbereich
- Genauigkeit
- Selbstständigkeit
- Zuverlässigkeit

Darauf können Sie sich freuen ...

- Angenehme Arbeitsatmosphäre
- Arbeiten in einem familiären Betrieb
- Begegnung auf Augenhöhe
- Bezahlung lt. Kollektivvertrag mit Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender fachlicher Qualifikation

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:
bewerbung@lechner-bau.at

Die verstehen ihr Handwerk.

„Damit es nicht verloren geht ...“

Im Rahmen des Projekts „Damit es nicht verloren geht ...“, in dem interessante, typische, lustige Erlebnisse in und rund um Schönberg zu einer Broschüre gestaltet werden, sammeln sich bei uns die ersten Beiträge wie z.B.:

„**PLANK ALS LUFTKURORT** hat mir geholfen, TBC auszuheilen“, erzählt eine nunmehr seit vielen Jahren ansässige „Plankerin“ über ihren ersten Kontakt mit dem Kamptal. Die schlechten Wohnverhältnisse in Wien nach dem Krieg ließen die damals Vierjährige an TBC erkranken. Ein Urgroßonkel, der in Plank ein Sommerhaus hatte, holte sie mit ihrer Mutter zu sich, damit sie sich in der trockenen Luft des Kamptals und unter der ärztlichen Betreuung des damaligen Gemeindefarztes Dr. Brandstätter erholen konnte. Ab da verbrachte sie die Sommer in Plank und ... (alles weitere wird in der Broschüre zu lesen sein).

Transvestie im Kamptal in 1907

Ein Wiener Poststellenleiter lud 1907 seine Belegschaft zu einem ausgelassenen Sommerfest in sein Sommerhaus in Plank ein – zum Spaß aller galt es, einen Tag lang sich in der „Haut“ des anderen Geschlechts zu fühlen: Kleidertausch war angesagt. Mit obigem Foto als „Korrespondenzkarte“ schickten sie per Post Grüße an Freunde.

Bademoden einst – drei Grazien im Kamp 1906

Heute ist das Baden glücklicherweise freier – aber genossen haben es die Menschen damals wie heute. Den Kamp säumten einst zahlreiche Badehütten.



Steuern auch Sie Ihre Erinnerungen bei: Haben Sie Fotos und Erzählungen, durch welche Sie die Geschichte des

Ortes lebendig werden lassen? Rufen Sie uns an – wir besprechen, wie wir gemeinsam dazu vorgehen!

„Speak English? ... a little ...?“

... startete am 8. September in die Herbstrunde. In offener Gesprächsrunde wird einmal pro Monat Englisch gesprochen. Im Kreis sympathischer Menschen gelingt es leicht, die Scheu zu überwinden, auch in nicht perfekten Sätzen zu kommunizieren. Neue Teilnehmerinnen

und Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Kommen – Mitreden – Einander kennenlernen. Weitere Termine 2. Halbjahr 2023: 6. Oktober, 3. November, 1. Dezember, 17 bis 18.30 Uhr im Papperl á Pub, Hauptstraße 18, Schönberg.

Wir freuen uns auf Ihre Reaktionen und Mitarbeit!

Das Team: Erich Schwanzelberger (0650/2745488), Christine Weiss (0676/7084553), bhw-schoenberg.at, info@bhw-schoenberg.at

„Waldviertel-Fahne“ – ein sichtbares Zeichen in unserer Gemeinde

Das Waldviertel-Logo mit dem neuen aussagekräftigen Claim „Aus besonderem Holz geschnitzt“ wurde im vergangenen Jahr, dank eines LEADER-geförderten Projekts, weiterentwickelt. Engagierte Personen aus Wirtschaft, Tourismus, Politik, Regionalentwicklung, Bildung sowie Landwirtschaft erarbeiteten gemeinsam den erfrischenden Markenauftritt.

Das Ziel des Prozesses war und ist es, die Präsenz der Marke Waldviertel zu steigern und eine positive Wahrnehmung zu fördern. Das betonte auch Regionalverbandsobmann NR Lukas Brandweiner, als Initiator des Projektes. „Die Fahnen sind ein sichtbares Zeichen dafür, dass wir stolz auf unsere besondere Heimatregion sind

und uns mit der Marke Waldviertel identifizieren. Sie sollen uns aber ebenso daran erinnern, dass wir weiterhin gemeinsam an einem Strang ziehen müssen, um unser Waldviertel weiter positiv zu entwickeln.“

Ebenso erfreut zeigt sich Bürgermeister Ing. Michael Strommer: „Wir sind stolze Waldviertler und wollen das in unserer Gemeinde auch gerne zeigen. Mit dem Regionalverband, der NÖ.Regional und unserer LEADER-Region haben wir starke und verlässliche Partner in der Regionalentwicklung.“

Die Fahnen wurden an die Bürgermeister im Rahmen der Generalversammlung durch den Obmann der LEADER-Region Kampstal+, LAbg. Josef Edlinger, und den Büroleiter der



NÖ.Regional Waldviertel, Christian Haider MA, BA, übergeben. In den nächsten Monaten sollen gemeinsam mit allen fünf Waldviertler LEADER-Regionen und der NÖ.Regional weitere Projekte umgesetzt werden. Alle Informationen zum of-

fiziellen Logo findet man auf markewaldviertel.at.

Weitere Informationen:

christian.haider@noeregional.at

www.noeregional.at

[www.facebook.com/](https://www.facebook.com/noeregional)

[noeregional](https://www.facebook.com/noeregional)

[NÖ.Regional.GmbH auf Youtube](https://www.youtube.com/channel/UC...)

Wenn sich freiwillige Naturpark-Arbeit bezahlt macht

Am Samstag, den 3. Juni fanden sich etwa acht freiwillige Naturbegeisterte zusammen, um in mühevoller Arbeit den

Neophyt Robinie von unseren artenreichen Trockenrasenflächen zu entfernen. Der ebenfalls helfende Biologe DI Thomas Zuna-Kratky ent-

deckte dabei ein Exemplar des in unseren Breiten stark gefährdeten Österreichischen Salbeis (*Salvia austriaca*). Diese Pflanze gilt in

Österreich als stark gefährdet und wurde bisher im Raum Wachau-Kamptal noch nicht gesichtet. Das seltene Exemplar wurde registriert und die Pflege des Trockenrasens fortgesetzt, um eine weitere Verbreitung des Österreichischen Salbeis und anderer, auf solch magere Böden angepasste Pflanzen, zu ermöglichen.

Vielen Dank an die vielen freiwilligen Helfer unseres Naturparks, die immer da sind, um Wege und Plätze zu mähen, bei Veranstaltungen oder mit Gerät auszuhelfen, oder bei der Pflege unserer wertvollen Naturschätze zu unterstützen.



Ehrungen, Dank & Anerkennung für Planker „Alt“-Kommando

Auch der ehemalige Kommandant der FF Plank hat nun seine Ehrung des NÖ Landesfeuerwehrverbands erhalten.

Am Abschnittsfeuerwehrtag des Feuerwehrabschnittes Langenlois, der am 23. Juni 2023 im Schloss Gobelsburg stattfand, wurde nun auch dem ehemaligen Kommandanten der Feuerwehr Plank, Mario Niedzballa, der Ehrendienstgrad verliehen. Damit ist der Reigen der Ehrungen für das langjährige und verdiente Planker „Alt“-Kommando vollständig. Das ist Anlass genug, um in gebotener Kürze auf die Arbeit der vergangenen Jahre und Jahrzehnte zurückzublicken, die Mario Niedzballa, Hannes Dantinger, Robert Tschokert und Monika Dantinger für die Feuerwehr Plank leisteten.



Foto: AFKDO Langenlois

Der Planker „Alt“-Kommandant EHBI Mario Niedzballa unter den Geehrten des Langenloiser Abschnittsfeuerwehrtages 2023 (3. Reihe, 2. v. l.)

Mario Niedzballa trat 1997 der Feuerwehr Plank bei. Im Jahr 2007 übernahm er unter Kommandant Bernhard Fritz die Funktion des Sachbearbeiters Nachrichtendienst und wurde 2010 zum Gruppenkommandanten befördert. Ein Jahr später, 2011, wurde Mario Niedzballa zum Kommandanten der Feuerwehr Plank gewählt. Diese Funktion hatte er zwölf Jahre lang inne. In dieser Zeit absolvierte er 94 Einsätze,

in denen er als Einsatzleiter oder Einheitskommandant arbeitete. Unter seiner Leitung fanden 98 Übungen statt. 2016 wurde er schließlich als Unterabschnittskommandant auch Funktionär des NÖ Landesfeuerwehrverbands, von dessen Vertretern ihm am 23. Juni 2023 am Abschnittsfeuerwehrtag in Gobelsburg der Dienstgrad „Ehrenhauptbrandinspektor“ als Dank und Anerkennung für seine zahlreichen Verdienste um das Feuerwehrwesen verliehen wurde. Für die Feuerwehr Plank nahm Mario Niedzballa im Laufe seiner Karriere an 41 Kursen und Schulungen teil.

Hannes Dantinger war von 2013-2023 Feuerwehrkommandant-Stellvertreter, nachdem er bereits in den Jahren 1999-2005 als Kommandant und davor seit 1991 als Feuerwehrkommandant-Stellvertreter für die Feuerwehr Plank tätig war. In diese Zeit fiel das katastrophale Hochwasser 2002, wo er als Einsatzleiter fungierte, wie auch der Neubau des Feuerwehrhauses. Mit seiner langjährigen Erfahrung unterstützte Hannes Dantinger den Kommandanten der Feuerwehr Plank die letzten zehn Jahre hindurch, in denen er noch zusätzlich die Funktion des Sachbearbeiters Nachrichtendienst innehatte sowie

Leiter der Ausbildung in der Feuerwehr Plank war. Für seine zahlreichen Verdienste um die Feuerwehr Plank wurde Hannes Dantinger seitens des neu gewählten Kommandos der Dienstgrad „Ehrenbrandinspektor“ als Dank und Anerkennung verliehen.

Robert Tschokert wechselte im Jahr 2003 von der Feuerwehr Buchberg am Kamp zur FF Plank, wo er in den Jahren 2005-2023 – mit lediglich einer Unterbrechung 2011-2015 – Leiter des Verwaltungsdienstes war. In dieser Zeit wurde unter anderem das Kleinlöschfahrzeug angeschafft sowie der Stand der Ausrüstung umfassend überholt und erneuert. Zudem war es mit einem konsequenten Sparkurs gelungen, die Feuerwehr Plank auf finanziell stabile Beine zu stellen und somit einen reibungslosen Dienst- und Einsatzbetrieb auch für die kommenden Jahre sicherzustellen. Als Dank und Anerkennung für seine Leistungen verlieh das neu gewählte Planker Kommando Robert Tschokert den Dienstgrad „Ehrenverwalter“. Besondere Erwähnung soll abschließend noch **Monika Dantinger** finden, die als Gehilfin des Leiters des Verwaltungsdienstes in den Jahren 2015-2023 wertvolle Arbeit im und für das Kommando geleistet hat. Sie gehörte damit zu den ersten Frauen, die im niederösterreichischen Feuerwehrwesen in leitende Funktionen gelangten, zumal sie neben ihrer Arbeit im Kommando auch noch die Funktion der Sachbearbeiterin für den Feuerwehrmedizinischen Dienst übernahm. Auch ihr wurden Dank und Anerkennung seitens der Mannschaft und des neuen Kommandos ausgesprochen.

Text: Daniel Frey




FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

7. OKTOBER 2023

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

| | | |
|--------------|---|---|
| SIRENENPROBE |  15 sec. | |
| WARNUNG |  3 min. gleichbleibender Dauerton |  |
| ALARM |  1 min. auf- und abschwelliger Heulton |  |
| ENTWARNUNG |  1 min. gleichbleibender Dauerton |  |

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Ende der Gefahr.
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.



www.zivilschutzverband.at

24 Jahre Aufsichtsratsvorsitzender der Raiffeisenbank Langenlois: Hermann Lechner feierte Abschied in der „Alten Schmiede“

Zu seinem Abschied nach 24 Jahren als Aufsichtsratsvorsitzender der Raiffeisenbank Langenlois hatte der gerade zum „Ehren-Aufsichtsratsvorsitzenden“ der Bank gewählte Hermann Lechner am 23. Juni 2023 in die „Alte Schmiede“ in Schönberg am Kamp geladen. Weggefährten aus seiner Funktionärszeit bei der Raiffeisenbank waren gekommen, ehemalige Aufsichtsratskollegen, Vertreter der Raiffeisen-Landesbank Niederösterreich/Wien, aktuelle und ehemalige Vorstandsmitglieder, aktuelle und ehemalige Geschäftsleiter, Freunde und Familienmitglieder sowie Bürgermeister und Gemeindevorteiler aus dem Geschäftsgebiet der Raiffeisenbank Langenlois.

Nach einer lockeren und launigen Begrüßung der Gäste vor der „Alten Schmiede“, begleitet von den Melodien eines Bläser-Quintetts der „Schönberger Jungmusikanten“ sowie von Nussbrot und Frizzante, ging es nach einer halben Stunde hinein in die Ziegelgewölbe der Schmiede. Zu Beginn des offizi-

len Teils der Feier betonte Hermann Lechner das gute Verhältnis, das er immer mit seinen Funktionärskollegen und der Geschäftsleitung in der Raiffeisenbank hatte. Er freute sich darüber, dass – wie auf der kürzlichen Generalversammlung verkündet werden konnte – auch das Geschäftsjahr 2022 wieder sehr zufriedenstellend war. Leopold Hofbauer-Schmidt, Obmann der Raiffeisenbank Langenlois, würdigte das Wirken von Hermann Lechner – etwa mit einem Blick auf das Jahr 1999, aus dessen herausragenden Ereignissen er augenzwinkernd die Wahl von Lechner zum Aufsichtsratsvorsitzenden der Bank ganz besonders hervorhob. Ebenso launig fiel sein Vergleich des Bankgeschäfts mit dem „Brotberuf“ von Baumeister Lechner aus.

Werner Serles von der Raiffeisen-Landesbank Niederösterreich-Wien hob ebenfalls das erfolgreiche Wirken von Hermann Lechner hervor, schaffte aber auch den Übergang von den offiziellen Worten zu einem „Ständchen für Hermann“ – und trug seinen Teil auf dem Saxophon dazu



Foto: Manfred Kellner

Auch nach dem Ausscheiden von Baumeister Ing. Hermann Lechner sind zwei Gemeindebürger als Funktionäre im Vorstand der Raiba Langenlois tätig: Gemeindeamtsleiter Peter Leopold bereits seit dem Jahr 2003 und neu der von der Generalversammlung im Juni 2023 gewählte Baumeister DI Christian Lechner.

bei. Das ließ sich auch der scheidende Bankdirektor Hannes Rauscher nicht nehmen, der auf seiner Trompete unter anderem einen Charakterzug von Hermann Lechner intonierte – mit Sinatras „I did it my way“. Mit einem fantastischen Buf-

fet und ausgezeichneten Weinen aus dem Kamptal stand die Feier dann im Zeichen gemeinsamer Erinnerungen an die Jahrzehnte mit Hermann Lechner sowie natürlich auch immer mit einem Blick nach vorn, auf die Herausforderungen der Zukunft.

Join the CLUB

JUNG,
DYNAMISCH?
WILLKOMMEN
BEI DEN BESTEN

Oktoberfest

im Papperl à Pub

7.-8.10.2023

Stelze mit Brot
Bierfleisch mit Serviettenknödel
Weißwurst mit Brezel
Und vieles mehr....

Samstag: 19.30 Uhr
Copy & Paste

Veranstalter: Papperl à Pub, Hauptstraße 18 3562 Schönberg; 02733/61352

NÖs Senioren Gemeindegruppe Schönberg



Ein Ausflug nach Wien führte die Schönberger Senioren zum DC-Tower (li.) und zur UNO-City.

Am 24. Mai besuchten wir das neu renovierte Parlament. Die Führung durch das Parlament gestaltete sich sehr interessant und aufschlussreich. Wir bekamen Einblicke in die Arbeit der Nationalräte und Bundesräte. Wir konnten auch eine Sitzung im NR auf der Besuchertribüne miterleben. NR-Abgeordnete Martina Diesner-Wais begrüßte und verabschiedete uns. Unsere schon traditionelle Maiandacht feierten wir am 25. Mai in Stiefern mit Pfarrer Mag. Robert Bednarski. Der Vortrag von Moser Reisen über die große Landesreise 2024 nach Kastilien fand am 28. Juni im GH Hotel zur Schonenburg statt. Unsere Bummerlwette wird halbjährlich geschätzt. Von Jänner bis Ende Juni wurden bei unseren 14-tägigen

Treffen im Saal vom GH 864 Bummerl gespielt.

Am 8. August fuhren wir zum Sommertheater nach Mödling. Es wurde „Der brave Soldat Schwejk“ gespielt. Das Wetter meinte es gut mit uns und wir hatten einen sehr heiteren und interessanten Abend.

Unser nächster Ausflug führte uns am 9. August zum höchsten Gebäude Österreichs mit 250 Metern zum DC-Tower (Donau City Tower) nach Wien. Bei einer sehr interessanten Führung konnten wir die Technikräume kennenlernen, um zu verstehen, wie so ein Gebäude funktioniert. Der Ausblick von der Aussichtsplattform im obersten Stockwerk auf die Stadt war beeindruckend. Am Nachmittag besuchten wir die UNO. Die sehr interessante Führung brachte uns die Arbeit der UNO-Organisierungen näher, die in Wien angesiedelt sind.

Unser gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen findet jeden 1. und 3. Donnerstag um 14 Uhr im GH Hotel zur Schonenburg statt. Bei Interesse einfach kommen.

Wandern
Juni: Wanderung von Senftenberg nach Imbach. Am 18. August war unsere Wandergruppe beim Landeswandertag in Euratsfeld. Bei schönem Wetter bot sich ein herrlicher Ausblick in die Landschaft des Mostviertels.

Wandern

Kegeln
Am 6. Juli wurde im GH Haag um den Wandeppokal gekegelt. Unsere Kegler belegten den 2. Platz. Wöchentliches Kegeln um 17.30 Uhr im GH Haag in Haitzendorf.

Kegeln

Tanzen
Ab September jeden Mittwoch um 18 Uhr im Saal vom GH Hotel zur Schonenburg.

Tanzen

Vorschau
13. Oktober: Besichtigung der Modellbahnwelt in Grunddorf
5. November: Gansl-Essen im GH Hotel zur Schonenburg
12. November: Messe für unsere verstorbenen Mitglieder in Freischling
16. November: Die Polizei kommt, um uns über wichtige Themen zu informieren.
17. November: Jahreshauptversammlung
26.-30. November: Thermenfahrt Grimming Therme und Narzissen Therme (Unterkunft im Hotel Seebacherhof in Tauplitz)
14. Dezember: Weihnachtsfeier im GH Hotel zur Schonenburg

Vorschau

TAXI 
ALTENBURGER
0676 / 94 49 421
www.taxi-altenburger.at



Die Schönberger Senioren vor dem renovierten Parlament

Schönberger Jungmusikanten



Fotos: Franz Gangelmayr

Beim heurigen Open-Air beim Musi-Eck wurden zahlreiche Ehrungen durchgeführt.

Open Air

Nach 4-jähriger Pause durften wir wieder ein Open Air beim Musi-Eck spielen. Die Youngstars eröffneten als Vor-Band die Reise durch moderne Genres der Musik- und Filmgeschichte. Da dieser Abend allen „Hobby“-Musikern sehr viel an Proben und Vorbereitungen musikalischer Art abverlangte, waren wir umso glücklicher, dass nach einem kurzen Regenschauer das Konzert gottseidank mit nur 15 Minuten Verspätung starten und die zahlreichen Besucher unserer Darbietung lauschen konnten.

Es durften einige Ehrungen durch den Bezirkskapellmeister Martin Stöger überreicht werden. Die bronzenne Ehrenmedaille für 15 Jahre aktive Musikausübung erhielten: Klemens Burgstaller, Benedikt Naber, Christoph Heindl, Katharina Vesselsky und Andreas Leopold. Eine ganz besondere Überraschung gab es für Judith Kargl. Ihr wurde die Ehrennadel in Silber für 30 Jahre Vorstandstätigkeit überreicht.

Abschlusskonzert

Unser mittlerweile traditionelles Abschlusskonzert ging im Juni über die Bühne, wo in gewohnter Weise unsere Musikschüler*innen ebenso wie unser Jugendorchester „Young Stars“ ihr Können unter Beweis stellten.

Flohmarkt

Von 14. bis 16. Juli fand der traditionelle Flohmarkt der Schönberger Jungmusikanten statt. Die Zelte wurden wieder beim Musi-Eck aufgeschlagen und wir

konnten sehr viele Sachspenden aus der Großgemeinde entgegennehmen und an neue Besitzer vermitteln. Vom trotzdem

noch beachtlichen Rest wurde, wie in den Vorjahren, einiges an karitative Einrichtungen weitergegeben. Judith Kargl



Foto: Judith Kargl

Musikschüler*innen und Jugendorchester „Young Stars“ stellten ihr Können unter Beweis.



Im Juli fand der Flohmarkt der Schönberger Jungmusikanten statt.

Verschönerungsverein Stiefern



Lesen im Park

Seit gut einem Jahr versorgt die Bücherbox im Johann & Renate Rauscher Park am Fuß des Stieferner Kirchenhügels Jung und Alt kostenlos mit abwechslungsreicher Lektüre.

Zur Feier dieses Jubiläums lud der Verschönerungsverein Stiefern am Abend des 18. Augusts zum Lesen im Park. Die in Gars ansässige Schriftstellerin Brigitte Wenzina las aus ihrem

neuesten Buch „Weinlaune“ und anderen Werken. Sie verbindet in ihren Büchern historisch belegte Ereignisse aus der Region mit dazu Erdachtem zu Geschichten, die durchaus so gewesen sein könnten. Ihr humorvoller Vortrag wurde vom zahlreich erschienenen Publikum ebenso wohlwollend aufgenommen wie der vom Verschönerungsverein bereitgestellte kulinarische Rahmen der Veranstaltung.

Gelungenes Sonnwendfeuerfest

Es war, wie es sein sollte: Das von fachkundiger Hand errichtete Sonnwendfeuer brannte hell und regelmäßig, ungeachtet der feuchten Witterung der vorangegangenen Tage. Schließlich ist die Freiwillige Feuerwehr von Stiefern immer zur Stelle, wenn der Verschönerungsverein zum Sonnwendfeuerfest lädt. Viele helfende Hände sind nötig, um das Fest um den längsten Tag und die kürzeste Nacht des Jahres zu einem Ereignis für die ganze Dorfgemeinschaft und alle ihre mitunter von weit her anreisenden Freunde zu machen.

Unter dem schützenden Dach des Stieferner Kampbades wäre man heuer, am 23. Juni, auch vor Regen geschützt gewesen. Doch es blieb trocken und mild: Die Kinder hatten ihren Spaß auf der Wiese, die Erwachsenen freuten sich über gute Gespräche. Alle genossen den Abend bei bester Verpflegung, die von Rosis hervorragendem Erdäpfelgulasch bis hin zu einer Vielzahl von Kuchen aus den Küchen Stieferns reichte. Nicht ohne Erwähnung bleiben sollte auch der Wein, mit dem die Winzer des Dorfes zum Gelingen des Sonnwendfeuerfestes beigetragen haben. *Romana Ring*



UNION 

Union Sportverein Schönberg

Kräftigen, Dehnen und Entspannen
ab 11. September, montags um
18.30 Uhr, in der Volksschule Schön-
berg (Einheit mit 55 Minuten).

Kinderturnen in Schönberg
3. Oktober: Schnupperstunde
16-16.50 Uhr für Kinder von 3-6 Jahre
17-17.50 Uhr für Kinder von 6-10 Jahre
Ab 10. Oktober immer dienstags
(bis Ende April 2024, ausgenommen
Feiertage und Ferien) im Turnsaal der
VS Schönberg
Infos bei Brigitte Allinger unter
Tel. 0664/1215751

Wandertag der Union Schönberg
26. Oktober
Treffpunkt: 13.30 Uhr, Gemeindeamt

Thürneustifter Reminiszenzen

Am 5. Mai fand in der Dorfkapelle ein Florianigottesdienst, gehalten von Feuerwehrkoordinator Thomas Pfeiffer und musikalisch betreut von Sonja Sperr und Leonhard Huber, statt.

Speisen sowie Getränke waren ausreichend vorhanden und die Besucher genossen das gemütliche Beisammensein an einem schönen Abend.

Tradition hat schon der Gottesdienst in der „Anna Kapelle“, begleitet durch die „KamptalMusic“ mit Sonja Sperr, Leonhard Huber und Rudi Winglhofer.

Der Tag endete für die Besucher mit Schmankerln der Dorferneuerung und dem Wein von Dr. Hans Biffl.

Der Blumenschmuck unserer Ortschaft ist trotz der großen Trockenheit erfreulich anzusehen. Danke an alle für die liebevolle Betreuung! *Hannelore István*



Fotos: Erich István

Bio-Gärtnerhof Hohenecker

Frische und hochwertige Bio-Produkte aus eigener Produktion im neuen Selbstbedienungs-Hofladen vom Bio-Gärtnerhof Hohenecker in Plank am Kamp

Lamm-Fleisch, Lamm-Spezialitäten vom Waldschaf wie Bratwürstl, Selchfleisch, Schinken.

Und immer frisches Gemüse der Saison: aktuell Paradeiser, Paprika, Melanzani, Zucchini, Zwiebel, Fisolen, Knoblauch sowie Linsen, Apfelsaft, eingekochte Tomaten, ...

Kremserstraße 4, 3564 Plank am Kamp – täglich geöffnet von 07:00 – 20:00 Uhr

Markus Hohenecker freut sich auf Ihren Besuch!



SELBSTBEDIENUNG
TÄGLICH GEÖFFNET
7.00 UHR - 20.00 UHR

Neuigkeiten aus dem Pfarr

Verabschiedung von Pater Jomo

Es war für mich eine besondere Ehre, dass ich in den letzten 4 Jahren als euer Kaplan in Freischling wirken durfte.“ Mit diesen Worten verabschiedete sich beim Gottesdienst am Sonntag, 20. August, der sehr geschätzte Kaplan Jomon Joy SP von den Messbesuchern. Er tritt nun eine Stelle in Puerto Rico als Lehrer an. Gleichzeitig war es Jomon auch ein großes Anliegen, unseren beiden Ministrantinnen Lisa und Nina gemeinsam mit der Pfarre für den langjährigen Dienst in der Kirche zu danken und sie ebenfalls zu verabschieden. Im Anschluss an die Messe gab es noch bei einer Agape Gelegenheit zum Plaudern und persönlichen Verabschieden.

Für die Pfarre Freischling Alexandra Zach



Foto: Pfarre Freischling

MinistrantInnen-Ausflug zu Pfarrer Robert nach Gars

Ende Juni machten sich die Schönberger Ministrantinnen und Ministranten mit ihren Betreuerinnen Elisabeth Brenner und Michaela Naber auf den Weg, um Pfarrer Robert in seiner Pfarre in Gars zu

besuchen. Nach einem Rundgang in der Pfarrkirche gab es eine kleine Stärkung im Pfarrgarten und beim Fußballspielen fielen einige Tore.

Gestärkt von einer köstlichen Pizza wan-

derten wir am Nachmittag auf die Burg- ruine Gars und genossen den herrlichen Ausblick. Dann bekamen wir eine exklusive Führung in der Gertrudskirche, wo wir sogar den Glockenturm besteigen durften – Danke dafür an Linda Marlovits und ihre Tochter.

Nach diesen vielen Eindrücken gab es noch ein Eis, bevor wir mit dem Zug die Rückreise angetreten sind.

Michaela Naber-Tastl

15. August: Kräuterweihe in Schönberg

Mit der Unterstützung von Frau Pammer (Kräuter und Blumenbeigaben) wurden von Frau Diewald die Sträußchen

gebunden, bei der Messe geweiht und anschließend unter den Anwesenden verteilt.



Fotos: Diewald



rverband

Pfarrverbandsfest

Aufgrund coronabedingter Pause fand heuer wieder ein Pfarrverbandsfest statt. Bei strahlendem Wetter wurde das gut besuchte Fest in Schönberg am Alten Badhaus abgehalten. Danke an alle Mitwirkenden für die vielen Köstlichkeiten und den guten Verlauf der Veranstaltung.



Erstkommunion

Am 4. Juni wurde in Schönberg die Erstkommunion unter der Botschaft „In Gottes Händen“ gefeiert. Erstmals hat Pfarrer Robert Bednarski die Erstkommunikationskinder unter musikalischer Begleitung durch die Schönberger Jungmusikanten von der Volksschule abgeholt. Nach einem sehr stimmungsvoll gestalteten Gottesdienst wurden die Kinder im Pfarrhof auf eine Jause eingeladen. Währenddessen traf sich die Pfarrgemeinde im Garten des Pfarrhofes zu einer Agape.



Diese wurde vom Elternverein der Volksschule ausgerichtet und von den Jungmusikanten musikalisch untermalt. Ein herzliches Dankeschön an unseren



Fotos: Volksschule

Herrn Pfarrer, an die Religionslehrerin Monika Rauscher, an den Chor und an die Musikanten sowie an alle, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben.



TERMINE

17. September, 14 Uhr:
Kreuzwegandacht auf den Kalvarienberg, Treffpunkt bei der Pfarrkirche

15. Oktober, 9.30 Uhr:
Erntedank – Segnung der Erntekrone vor der Volksschule, Prozession in die Kirche und Gottesdienst

Kindergarten Schönberg am Kamp

Österreichisches Förderprogramm – Kinder gesund bewegen

Jährlich werden im Rahmen von „Kinder gesund bewegen 2.0“ rund 190.000 Bewegungseinheiten von qualifizierten ÜbungsleiterInnen aus den Vereinen der Sportdachverbände in Kindergärten und Volksschulen durchgeführt. Vision des österreichweiten Förderpogramms ist es, einen Beitrag zur gesundheitsorientierten Bewegungsförderung von Kindern zu leisten. Über polysportive Bewegungsimpulse sollen den Kindern Spaß und Freude am Sport vermittelt werden. Brigitte Allinger veranstaltete dieses Kindergartenjahr wie-



der regelmäßig Bewegungseinheiten, die durch unterschiedliche Themenbereiche für die Kinder sehr ansprechend und motivierend waren. *Margit Kienast*



Verabschiedung der Schulanfänger

Ein Kindergartenjahr ging zu Ende. Viele schöne, spannende, lustige und interessante Momente durften wir miteinander erleben. Von einigen Kindern mussten wir uns verabschieden, für sie beginnt ein neuer großer Abschnitt in ihrem Leben – der Schuleintritt. Beim Schultaschenfest wurde gemeinsam gesungen, gefeiert und Eis geschleckt. Mit besonders großer Freude wurde von den Kindern wieder das traditionelle „Rauschmeißen“ erwartet. Wir wünschen auf diesem Wege unseren „Schlaun Füchsen“ eine tolle Zeit in der Schule!



Bunte Holztiere

Bunte Holztiere schmücken ab jetzt den Zaun des Kindergartens. Hergestellt wurden diese im Betrieb Handwerk der Justizanstalt Stein und anschließend von den Mitarbeitern des Bauhofs montiert. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für dieses gelungene Projekt!



Bilderbuchlesung

Der Tullner Autor Dr. Ferdinand Auhser besuchte zum Osterfest persönlich den Kindergarten und las die Bilderbuchgeschichte „Bakabu und das Osterlied-Ei“. Wir bedanken uns bei Cornelia Leopold-Bauer für die Finanzierung und Organisation dieser stimmungsvollen Kinderveranstaltung. *Margit Kienast*

Ein herzliches Dankeschön an **Familie Zaiser** aus Schönberg für die Papierspende an den Kindergarten Schönberg am Kamp.

Volksschule Schönberg am Kamp

Aktionstag unter dem Motto „Superhelden – Insekten“

Am 24. und 25. Mai beteiligte sich die Naturparkvolksschule Schönberg abermals am Aktionstag der Naturparkschulen. Dieses Mal unter dem Motto „Superhelden – Insekten“. Dazu besuchte Umweltpädagogin Ricarda Gattringer vom Naturpark Jauerling-Wachau die SchülerInnen in Schönberg. Die vier Klassen der Volksschule durften auf dem Spielplatz den Superhelden – Insekten auf der Spur sein und konnten aktiv und spielerisch erleben, was die Insekten auf der Wiese alles schaffen und können. Abschließend gab es nicht nur lehrreiche und „insektenhafte“ Spiele, sondern auch ein süßes köstliches Eis.

Verena Schwarz



Ein Projekt aller Klassen: „Unser Farbengarten“ – Teil 3

Am 22. Juni war es soweit – gemeinsam mit Martina Riedlmayer durften die SchülerInnen unserer Schule endlich mit den Früchten, Blättern und Pflanzenteilen der Färbepflanzen Far-

ben herstellen. Alle halfen fleißig mit: Es wurde gerieben, zerquetscht, gemörtert und geschnitten und bald hatten die SchülerInnen ihre eigenen Farben produziert, um viele bunte Kunstwerke zu

malen und zu gestalten. Zwischendurch verköstigte der Elternverein die eifrigen ArbeiterInnen mit einer gesunden Jause. Danach gab es auch noch Hotdogs und erfrischendes Eis! Verena Schwarz



Das war der Schönberger

Spannender Revierlehrgang mit den Stieferner Jägern



Gemeinsam mit dem Jagdleiter des Stieferner Genossenschaftsjagdgebietes Gerhard Labner, Jagdaufseher Harald Wick mit Jagdhündin Cira sowie den Jägern Martin Buchgraber, Andreas Deibler und Melanie Deibler-Labner mit Jagdhündin Briska konnten 13 Kinder und ihre Begleitpersonen am 15. August 2023 das heimische Revier und seine Tierwelt näher kennenlernen. Vom Treffpunkt aus ging es mit den Jagdautos in das Stiefernachtal, einem

Teil des Stieferner Jagdreviers. An der ersten Station konnten die Kinder die ersten heimischen Wildtiere entdecken – einen Fasan, einen Marder sowie beim Bach einen Biber und einen Fischotter. Dabei wurde näher auf die Aufgaben der Jäger sowie auf die Jägersprache eingegangen. Weiters konnte ein fahrbarer Hochstand begutachtet werden. Bei der zweiten Station wurde ein Wildschweinschaden in einem Kukuruzfeld begutachtet und erklärt, warum die Jagd und die



Revierarbeiten wichtig sind. In diesem Revierteil wurden auch weitere Wildtiere, darunter ein Frischling, ein Uhu, ein Fuchs und ein Dachs von den Kindern entdeckt und von Jagdaufseher Harald Wick näher erklärt. Zu guter Letzt wurden den Kindern die verschiedenen Jagdhunderassen und ihre jeweiligen Einsatzgebiete vorgestellt. Auch die jagdliche Ausrüstung konnte ausprobiert werden, etwa ein Fernstecher, ein Spektiv und ein Zielfernrohr. Zum Schluss hatten auch

die beiden Deutschlanghaar-Hündinnen Cira und Briska ihren Auftritt und die Kinder konnten sie streicheln.

Als Abschluss für den erlebnisreichen Tag gab es für jedes Kind Wurstsemmeln, ein erfrischendes Getränk und ein Sackerl voll mit Geschenken, dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt vom Jagdverband Niederösterreich. Wir von der Stieferner Jagdgesellschaft freuen uns bereits jetzt auf den nächsten Revierlehrtag 2024!

Kindersommer bei der FF Stiefern

Im Zuge des Kindersommers 2023 der Gemeinde Schönberg mit vielen unterschiedlichen Aktivitäten gab es auch für die Kinder bei der Feuer-

wehr Stiefern die Möglichkeit, das Feuerwehrwesen kennen zu lernen. Erfreulicherweise war die Nachfrage heuer besonders groß und es konnten

18 Kinder zwischen drei und fünfzehn Jahren mit ihren Begleitpersonen begrüßt werden. Begonnen wurde in der Fahrzeughalle mit grundlegender

Information zur Feuerwehr und anschließender Führung durch das Feuerwehrhaus.

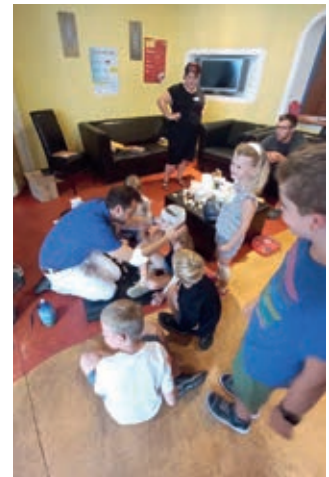
Die Fahrt zum Kampbad mit den beiden Feuerwehrfahrzeugen sorgte für große Kinderaugen. Am Ufer des Kamps wurde einerseits mit Hilfe der Kleinen eine Löschleitung aufgebaut und andererseits eine Fahrt mit der Zille unternommen. Eine kurze Pause für die Kinder mit Getränken und Kuchen war selbstverständlich.

Einen fröhlichen Ausklang fand dieser heiße Nachmittag mit einer Dusche, welche mittels Strahlrohr provisorisch hergestellt wurde.



Kindersommer 2023

Besuch bei
Dr. Erik
Thorstensen



Raiba-Ausflug
nach Maissau



Zu Besuch in der Hundeschule Traum Hund



Pizza und Kino im Papperl á Pub



T R A N S P A R E N T

Workshop mit den Schönberger Jungmusikanten



Im Straußenland



Nachhaltige Lifehacks

Tipps und Tricks, die das Leben erleichtern



Lifehacks. Was ist das bitte? Do it yourself, ein einfacher Lebensstil und Gegenstände tauschen, teilen und reparieren, sind heute trendig und modern. Für unsere Großeltern war das alles selbstverständlich! Heute spricht man von nachhaltigen Lifehacks.

AMTLICHE MITTEILUNG

Wir arbeiten in
Ihrer Nähe.



Modernisierungs- und Sanierungsarbeiten Langenlois – Breitenreich

Wie Straßen brauchen auch Bahnstrecken ein regelmäßiges Service, damit unsere Fahrgäste sicher und pünktlich unterwegs sind. Deshalb modernisieren wir die Bahnhöfe Langenlois und Horn und gestalten sie barrierefrei aus. Wir erneuern den Korrosionsschutz an einer Eisenbahnbrücke in Rosenberg und führen Modernisierungsarbeiten an den Haltestellen Zöbing und Breitenreich durch. Zusätzlich führen wir auf der gesamten Strecke Verkabelungsarbeiten durch, erneuern diverse kleine Brücken und Anlagen.

Wann und wo?

Die Arbeiten finden im Abschnitt zwischen **Langenlois** und **Breitenreich** im Zeitraum von **21.08.2023** bis **10.12.2023** statt. Die Arbeiten erfordern eine Sperre der Strecke von Sigmundherberg bis Hadersdorf am Kamp von **04.09.2023, 01:30 bis 10.12.2023, 01:00 Uhr**. Ein **Schienerersatzverkehr** wird eingerichtet. Bitte beachten Sie den Aushang vor Ort.

Im Zuge der Arbeiten kommt es zu **Einschränkungen** bei folgenden **Eisenbahnkreuzungen: Breitenreich (B45), Horn (B4), Rosenberg (B34), Gars (L57 und Babenbergerstraße) und Langenlois (Bahnstraße)**. Bitte beachten Sie die Beschilderung vor Ort.

Wir versuchen, die Unannehmlichkeiten für Sie als Anrainer:in so gering wie möglich zu halten. Leider können wir Lärm und Staub – teilweise auch nachts – nicht gänzlich vermeiden. Wir bitten um Verständnis, dass derartige Maßnahmen notwendig sind, um einen sicheren Bahnbetrieb zu gewährleisten.

Haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich bitte an infra.kundenservice@oebb.at
Informationen zu den Baumaßnahmen der ÖBB-Infrastruktur finden Sie auch unter infrastruktur.oebb.at.

Fahrplanauskünfte: oebb.at | streckeninfo.oebb.at | **05-1717** | Scotty mobil.

HEUTE. FÜR MORGEN. FÜR UNS.

Impressum: Medieninhaber: ÖBB-Infrastruktur AG, Wien, Herstellung: Gerin Druck GmbH, Wolkersdorf



Die vielzitierten Lebenskniffe umfassen Strategien und Tätigkeiten, die das tägliche Leben vereinfachen.

Verraten Sie uns Ihre persönlichen Lifehacks

Es kursieren unzählige Lifehacks im Internet. Manche sind praktisch und hilfreich, andere lustig – aber es sind sicher nicht alle davon nachhaltig. Das Team von wir-leben-nachhaltig prüft die Tipps auf Umweltverträglichkeit und Funktion und ruft zum Mitmachen auf.

Verraten auch Sie uns Ihre persönlichen Lifehacks, indem Sie ein Mail an redaktion@wir-leben-nachhaltig.at schreiben.

Die Lifehacks unserer Großeltern

Für die Generation unserer Großeltern war es selbstverständlich, Handarbeiten und kleine Reparaturen selbst zu machen. So können Risse genäht, Löcher gestopft oder mit einem Batch versehen werden. Und ein in alle Richtungen spritzender Wasserhahn wird mithilfe von Essig oder Zitronensäure entkalkt, anstatt ihn zu tauschen. Mit Tätigkeiten wie diesen hat man Ressourcen geschont und Abfall vermieden.

Nichts verpassen!

Lifehacks findet man in fast allen Lebensbereichen! Im Laufe dieses Jahres wird auf der Webseite www.wir-leben-nachhaltig.at eine umfangreiche Sammlung mit nachhaltigen Tipps und Tricks entstehen. Regelmäßig auf der Webseite vorbeizuschauen und den Newsletter zu abonnieren lohnt sich also!

Weitere Informationen erhalten Sie erhalten Sie auf www.wir-leben-nachhaltig.at oder bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ www.enu.at und unter **02742/21919**.

Eine Initiative der eNu.at





Aktuelles

Mit Ende August verabschiedet sich die bisherige Geschäftsführerin Melanie Deibler-Labner in den Mutterschutz und anschließende Karenz und übergibt ihre Aufgaben an ihre Nachfolgerin Susanne Höllerer.

Für viele muss man Susi Höllerer nicht weiter vorstellen, da sie den meisten in der Gemeinde ein bekanntes Gesicht ist. Ihre bisherige berufliche Laufbahn startete mit der Lehre im Kaufhaus Schönbichler und brachte sie danach über Spar zur Fleischerei Graf, bei der sie die letzten 14 Jahre tätig war. Mit ihrem heuer gefeierten 50. Geburtstag entschloss sie

sich für eine berufliche Veränderung – so tritt sie nun mit Anfang September die Nachfolge von Melanie als neue Geschäftsführerin in der Alten Schmiede an und stellt sich ganz neuen Herausforderungen.

„Ich bedanke mich bereits vorab beim Vorstand des Vereins Alte Schmiede, bei der Gemeinde, den Winzern und vor allem bei Melanie für das Vertrauen sowie für die Geduld während der Einschulungsphase“, so Susi Höllerer über ihren beruflichen Neubeginn.

Der Vorstand sowie der gesamte Verein Alte Schmiede Schönberg wünschen



Foto: Norbert Stadler

Schlüsselübergabe: Susanne Höllerer (li.) und Melanie Deibler-Labner

Susi Höllerer einen erfolgreichen Start in ihrem neuen Tätigkeitsfeld und Melanie Deibler-Labner alles Gute für ihre neuen privaten Herausforderungen!



Rückblick



Foto: Alte Schmiede

Mag. art. Fridolin Welte, GF Melanie Deibler-Labner mit Winzer Reinhard Eisenbock

Austellungen

16. Juni bis 10. September 2023:

Ausstellung Peter A. Bär – „Skulptur muss gar nichts“

Am Freitag, 16. Juni 2023, wurde die Ausstellung „Skulptur muss gar nichts“ von Peter A. Bär aus St. Leonhard am Hornerwald feierlich mit Weinen vom Weingut Reinhard Eisenbock und einem kleinen Imbiss eröffnet. Nach den Begrüßungsworten durch den Kulturexperten der Alten Schmiede, Norbert Stadler, der den Künstler krankheitsbedingt entschuldigen musste, übernahm Mag. art. Fridolin Welte, Univ.Ass. am Institut für Gestaltungslehre u. Entwerfen der TU Wien, die Laudatio. Welte ging näher auf die Werke von Peter A. Bär und dessen Werdegang ein und erläuterte Details zu Ausstellung. Die Vernissage fand mit feinen Weinen vom Weingut Reinhard Eisenbock aus Schönberg und einem kleinen Imbiss seinen gemütlichen Ausklang. Die Ausstellung ist noch bis 10. September in der Galerie der Alten Schmiede zu sehen.



Vorschau

Austellungen

22. September bis 10. Dezember 2023:
Ausstellung Netty Kinsky –
„WIS(C)H“ – Fotoarbeiten

Netty Kinskys Arbeiten inspirieren den Betrachter, in den Raum zwischen Realität und Illusion einzutauchen, um Sinne, Gefühle, Träume und Emotionen zu wecken.

Eröffnung: Freitag, 22. September 2023, 19 Uhr, mit kleinem Imbiss & Weinen vom **Weingut Leopold** aus Schönbergneustift. Zur Eröffnung: Gespräch mit Karl Hohenlohe

Eintritt frei!

Ausstellungsdauer: bis 10. Dezember 2023.

MUSIK.LITERATUR. WEIN – EVENTS

Freitag, 13. Oktober 2023, 20 Uhr:

Konzert FLOS NATURAE

FLOS NATURAE –

„Jeder Ton eine Blüte“.

Musik, die von Herzen kommt und den ganzen Reigen der Gefühle musikalisch zum Erblühen bringt, das ist flos naturae. Der Name ist lateinisch und bedeu-



Foto: Johannes Herrnegger

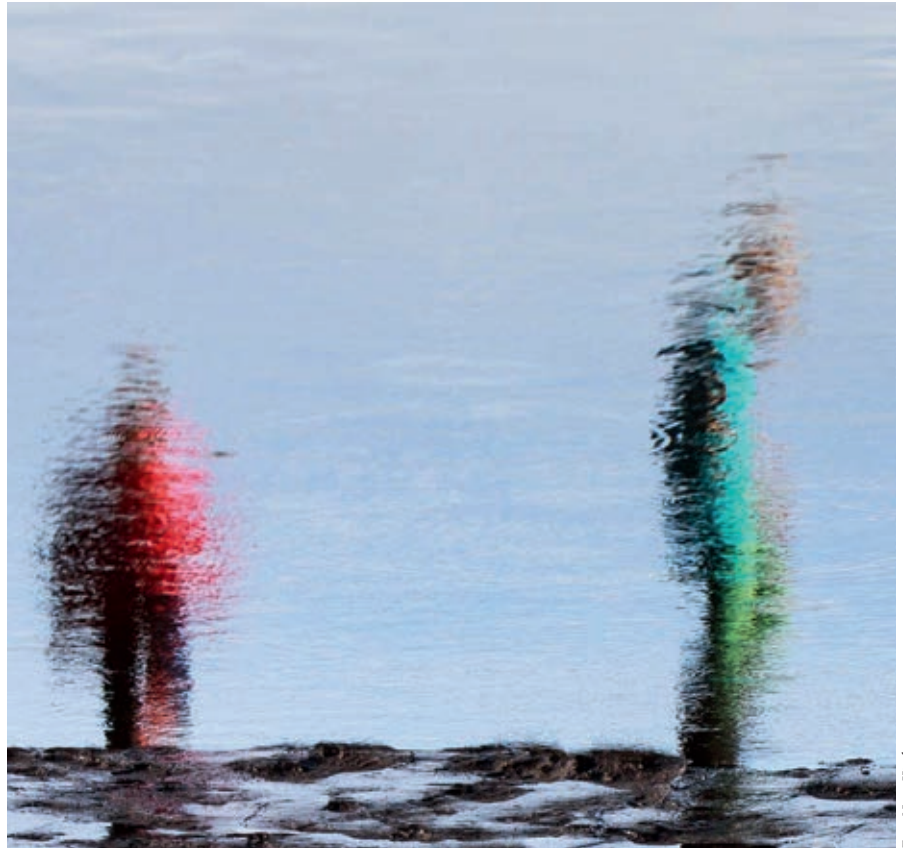


Foto: Netty Kinsky

WIS(C)H von Netty Kinsky

tet „Blüte der Natur“, in Dankbarkeit an Mutter Natur.

An diesem Abend erklingen abwechselnd Lieder und Instrumentalstücke. Lieder von der Debüt-CD Paradise und Lieder, die derzeit nur konzertant zu hören sind. Ein Highlight ist die jüngste Produktion Leaving.

Die Musik ist inspiriert von verschiedenen Musikstilen wie Chopin, Ballett, Ragtime, American Songbook, Bossa Nova, Pop und Filmmusik. Sie bringt verschiedene Stimmungen und Farben der Seele zum Ausdruck, die mal verträumt, mal melancholisch, mal keck und ausgelassen sind: die vielfältigen Erlebnisse und Erfahrungen eines reichen Lebens.

Besetzung: Angelika – Gesang; Markus – Flöte; António – Klavier
www.flosnaturae.com

Der musikalische Abend wird begleitet von Weinen des **Demeter-Weinguts**

Matthias & Doris Hager aus Mollands.
 Karten: € 27,- / € 25,- für Vereinsmitglieder

Einlass: ab 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr
 Anmeldungen bitte per Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at oder per Telefon unter 02733/76476 zu den Öffnungszeiten.

11. November 2023, 18 Uhr:

**Weintaufe –
Traditionelle Weinsegnung**

Traditionelle Weinsegnung mit Weinpaten Ing. Ernest Grossauer – ein geselliges Beisammensein mit Staubigem vom Weingut Gerhard Deim und einem 3-gängigen Herbstzeitbuffet von der Weinstube Aichinger.

Eintritt: € 42,-
 Anmeldung bitte bis spätestens 7. Nov. 2023 per E-mail an info@alteschmiede-schoenberg.at oder per Telefon unter 02733/76476 zu den Öffnungszeiten.



Fotos: Rupert Fesl

Zwei traditionelle Veranstaltungen im Herbst: die Weintaufe am 11. November und die Jungweilverkostung am 25. November

25. November 2023, 19 Uhr:
Junge Hämmer – Jungweilverkostung
Der neue Jahrgang ist da
Kosten. Plaudern. Genießen.

Die jungen, primärfruchtigen, knackigen Weine unserer Winzer werden präsentiert, dazu werden kalte und warme Schmankerl vom Gasthaus-Hotel „Zur Schonenburg“ gereicht.

Eintritt: € 35,-

Anmeldung bitte bis spätestens 21. November 2023 per E-Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at oder per Telefon unter 02733/76476.

Samstag, 9. Dezember 2023, 20 Uhr:
ADI HIRSCHAL & Band –
„Klingelingeling“

Literatur & Musik zur Stillen Nacht

Es weihnachtet sehr, wenn Prof. Adi Hirschal und seine Begleiter mit Worten

großer Dichter und alten Volksweisen zum schönsten Fest des Jahres laden. Ein bisschen Besinnung, sehr viel Lachen und natürlich auch Musik.

Keine Angst! „Die kleinste Big Band der Welt“ bleibt ihrem Stil treu und lässt nicht ab vom Original Strizzi Sound ...

Adi Hirschal und seine Freunde feiern Weihnachten „mit Hüftschwung“. Wie Sie das im Sitzen machen? – Überraschung!!!!!!

Die „Kleinste Big Band der Welt“: Dieter Kolbeck – Piano; Arnulf Lindner – Cello & Bass

Karten: € 27,- / € 25,- für Vereinsmitglieder

Einlass: ab 18 Uhr, Beginn: 19 Uhr

Anmeldungen bitte per E-Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at oder per Telefon unter 02733/76476 zu den Öffnungszeiten.



Foto: Sabine Hauswirth

Adi Hirschal

Samstag, 16. Dezember & Sonntag, 17. Dezember 2023

SCHRÄGER ADVENT
in & vor der Alten Schmiede

Ausgesucht schönes und schräges Kunsthandwerk und Kost-Bares in und vor der Alten Schmiede Schönberg. Wahre Weihnachtsstimmung und sensationelle Weine im außergewöhnlichen Ambiente! Samstag 10-20 Uhr, Sonntag 10-18 Uhr.

Alle Änderungen und aktuellen Informationen zu den Veranstaltungen der Alten Schmiede finden Sie auf unserer Website unter www.alteschmiede-schoenberg.at

Das aktuelle Veranstaltungs-Programm finden Sie online auf www.alteschmiede-schoenberg.at
 Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram!

Infos und Kartenreservierung unter **Tel. 02733/76476**
info@alteschmiede-schoenberg.at
 Programm- und Terminänderungen vorbehalten.



Wir gratulieren Frau **Waltraute Guttman** aus Stiefern zum **85. Geburtstag**.



Wir gratulieren Frau **Emma Tschiesche** aus Stiefern zum **102. Geburtstag**.



Foto: Lenés, NÖN

Wir gratulieren dem Ehepaar **Ingrid** und **Ing. Reiner Gärtner** aus Schönberg zur **Goldenen Hochzeit**.



Foto: privat

Wir gratulieren dem Ehepaar **Gerlinde** und **Alfred Reiterer** aus Schönberg zur **Diamantenen Hochzeit**.

BERICHTIGUNG

Wir müssen uns aufgrund einer Verwechslung für einen Fehler im letzten Transparent entschuldigen:

- Herrn **Georg Lippl** aus Altenhof wurde **irrtümlich zum 80. Geburtstag** gratuliert – **richtig ist der 85. Geburtstag**.
- Herrn Dr. **Hans Biffl** aus Thürneustift wurde zum **85. Geburtstag** gratuliert – **richtig ist der 80. Geburtstag**.

Hinweis zu den Gratulationen und Ehrungen.

Verlautbarungen von Ehrungen: Im NÖ Ehrungsgesetz LGBL 0515 ist im § 5 folgendes festgehalten: Das Land NÖ und die Gemeinden sind berechtigt, Jubiläen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben. Wenn Ihr Jubiläum **nicht** verlautbart werden soll, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Hinweise bezüglich Ehrungen (Goldene Hochzeit etc.) durch die Gemeinde: Da die Eheschließungsdaten in der Meldekartei der Gemeinde nicht vollständig erfasst sind, werden Sie gebeten – falls eine Ehrung Ihrerseits erwünscht ist – diese dem Gemeindeamt mitzuteilen.



Wir gratulieren den Eltern **Alexandra** und **Manuel Fechter** aus Stiefern zur **Geburt** ihres Sohnes **Marlon**.

Wir gratulieren!

Zum 60. Geburtstag

im Oktober

Frau Mag. med. vet. Dr. **Monika Angerer-Thalhammer**
aus Oberplank

Herrn **Manfred Köllner** aus Schönbergneustift

Herrn Diakon **Thomas Pfeiffer** aus Schönbergneustift

Herrn Ing. **Norbert Neumann** aus Fernitz

Frau **Valentina Mostböck** aus Mollands

Frau **Anna Aichinger** aus Stiefern

im November

Frau Dipl.-Ing. **Veronika Müller-Reinwein**
aus Freischling

Frau **Christine Maurer** aus Schönbergneustift

Frau **Adelheid Schaffer** aus Stiefern

im Dezember

Herrn **Herbert Göttinger** aus Freischling

Zum 70. Geburtstag

im Oktober

Herrn Ing. **Walter Dick** aus Schönberg

Herrn **Herbert Knie** aus Stiefern

Zum 80. Geburtstag

im Oktober

Herrn **Alfred Straninger** aus Schönberg

Frau Dr. med. **Ursula Wöginger** aus Schönberg

Frau **Renate Szukop** aus Plank

im November

Frau **Christa Schrodtt** aus Schönberg

Frau **Waltraud Voglhuber** aus Stiefern

Herrn **Stefan Nadler** aus Stiefern

Herrn **Karl Schiedlbauer** aus Plank

im Dezember

Herrn Ing. **Reiner Gärtner** aus Schönberg

Zum 85. Geburtstag

im Oktober

Frau **Helga Pasching** aus Schönbergneustift

Herrn **Herbert Schiedlbauer** aus Fernitz

im Dezember

Herrn **Josef Groll** aus Mollands

Zum 95. Geburtstag

im November

Frau **Stefanie Marstaller**
aus Buchberger Waldhütten

Zum 100. Geburtstag

im Oktober

Frau Dr. **Ilse Helbich** aus Schönberg



Zur Goldenen Hochzeit

im Oktober

dem Ehepaar **Silvia** und **Alfred Weiss**
aus Schönberg

Zur Diamantenen Hochzeit

im Oktober

dem Ehepaar **Leopoldine** und **Herbert Göttinger**
aus Freischling

Heurigentermine und Veranstaltungen

SEPTEMBER

| | | |
|-----------|--|--|
| bis 17.9. | Heuriger Robert Breit | Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr |
| bis 17.9. | Weingut Heuriger Franz Leopold | Fr-So+FT ab 16 Uhr |
| bis 30.9. | Weinstube Aichinger | Fr ab 16 Uhr, Sa+So ab 11 Uhr |
| bis 30.9. | Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll | Di-Sa ab 16.30 Uhr, So+Mo Ruhetag |
| bis 30.9. | Weinbeisserei Hager | Do-Fr ab 16 Uhr, Sa+So** ab 12 Uhr Feiertag auf Anfrage |
| bis 30.9. | Schmankerl & Wein Fam. Jungwirth | Do-So ab 16 Uhr |
| 28.-30.9. | Heuriger Fam. Deibler | täglich ab 16 Uhr |

15.-17.9. • Papperl á Pub STÜRMISCHE ERDÄPFEL

16.9., 16 Uhr
SPIELPLATZFEST IM STOAMANDLPARK –
„LANGE NACHT DER NATURPARKE“

OKTOBER

| | | |
|-------------------------|--|--|
| 1.-31.10. | Weinstube Aichinger | Mo, Di & Fr ab 16 Uhr, Sa+So ab 11 Uhr |
| 1.-31.10. | Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll | Di-Sa ab 16.30 Uhr, So+Mo Ruhetag |
| 1.-31.10. | Weinbeisserei Hager | Do-Fr ab 16 Uhr, Sa+So** ab 12 Uhr Feiertag auf Anfrage |
| 1.-8.10., 26.-31.10. | Heuriger Fam. Deibler | täglich ab 16 Uhr |
| 1.-22.10. | Schmankerl & Wein Fam. Jungwirth | Do-So ab 16 Uhr |

7.-8.10. • Papperl á Pub OKTOBERFEST

13.10., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg
KONZERT „FLOS NATURAE“

26.10. • Treffpunkt 13.30 Uhr, Gemeindeamt
WANDERTAG DES UNION SPORTVEREIN

NOVEMBER

| | | |
|---------------------|--|--|
| 1.-30.11. | Weinstube Aichinger | Fr ab 16 Uhr, Sa+So ab 11 Uhr |
| 1.-30.11. | Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll | Di-Sa ab 16.30 Uhr, So+Mo Ruhetag |
| 1.-30.11. | Weinbeisserei Hager | Do-Fr ab 16 Uhr, Sa+So** ab 12 Uhr Feiertag auf Anfrage |
| 1.-5.11., 30.11. | Heuriger Fam. Deibler | täglich ab 16 Uhr |
| 9.-19.11. | Heuriger Robert Breit | Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr |

4.11. • Papperl á Pub AUTUMN LEAVES

5.11., 12 Uhr • Gasthaus-Hotel zur Schönenburg
SENIOREN-GANSLESSEN

11.11., 18 Uhr • Alte Schmiede Schönberg
WEINTAUFE

25.11., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg
JUNGWEINVERKOSTUNG „JUNGE HÄMMER“

DEZEMBER

| | | |
|-----------|--|--|
| 1.-10.12. | Weinstube Aichinger | Fr ab 16 Uhr, Sa+So ab 11 Uhr |
| 1.-10.12. | Heuriger Fam. Deibler | täglich ab 16 Uhr |
| 1.-15.12. | Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll | Di-Sa ab 16.30 Uhr, So+Mo Ruhetag |
| 1.-16.12. | Weinbeisserei Hager | Do-Fr ab 16 Uhr, Sa+So** ab 12 Uhr Feiertag auf Anfrage |

2.12., 19 Uhr • Weinstube Aichinger ABSCHLUSSKULINARIUM

9.12., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg
ADI HIRSCHAL & BAND

16.12. • Papperl á Pub
X-MAS-PARTY

16.12., 10-20 Uhr • 17.12., 10-18 Uhr
SCHRÄGER ADVENT

Adressen:

Weinstube Aichinger
Schönberg, Kellergasse
Tel. 02733/84 11 oder 0664/527 52 39
E-Mail: weinstube@wein-aichinger.at
www.weinstube-aichinger.at
Plätze: innen 50, außen 60

Das Bachmann – Strandheuriger im Strandbad Plank
Plank am Kamp, Kamptalstraße 3
Tel. 0680/401 62 78
E-Mail: info@das-bachmann.at
www.das-bachmann.at
Plätze: außen 50 – nur bei Schönwetter

Heuriger Breit
Stiefern, Kellergasse
Tel. 0664/344 45 80
E-Mail: office@heuriger-breit.at
www.heuriger-breit.at
Plätze: innen 40, außen 80

Heuriger Fam. Deibler
Stiefern, Irlingweg 2
Tel. 0664/456 18 20
E-Mail: anita.deibler@gmail.com
www.staritzbichler.at
Plätze: innen 90, außen 90

Heuriger Fam. Diewald
Altenhof 11
Tel. 0664/223 94 80
E-Mail: jonny.diewald@direkt.at
Plätze: innen 70, außen 120

Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll
Mollands, Auf der Leiten 1
Tel. 0664/240 00 22
E-Mail: office@schraeger-vogel.at
www.schraeger-vogel.at
Plätze: innen 80, außen 100
ganzjährig geöffnet – Schließtage u. aktuelle Termine auf www.schraeger-vogel.at
Sommerurlaub: 30.7.-21.8.

Weinbeisserei Hager
Mollands, Altweg 5
Tel. 02733/780 80 oder 0664/521 85 99
E-Mail: genuss@weinweinbeisserei.at
www.weinbeisserei.at
Plätze: innen 70, außen 80
Reservierung erbeten
* von 4.-8.9. geschlossen
** Sonntag abend geschlossen

Heurigen Fam. Hinterleitner
Stiefern, Kellergasse
Tel. 0664/352 29 92
Plätze: innen 120, außen 120

Schmankerl & Wein – Fam. Jungwirth
Schönbergneustift 56
Tel. 0664/210 47 43
E-Mail: winzerhof-jungwirth@aon.at
Facebook:
Schmankerl/WeinFamilieJungwirth
Plätze: innen 80, außen 60

Weingut Heuriger Franz Leopold Heuriger in der Kellergasse
Schönberg, Gartenzeile 3
Tel. 0664/275 84 90
E-Mail: weingut.leopold@aon.at
www.weingut-franz-leopold.at
Plätze: innen 50, außen 100

Weinbau & Buschenschank Fam. Perteneder-Huber
Stiefern, Altneustifterweg 1
Tel. 0680/232 65 99
E-Mail: wein@perteneder-huber.at
www.perteneder-huber.at
Plätze: innen 50, außen 150

Alle aktuellen Termine finden Sie auch online unter www.schoenberg.gv.at und www.alteschmiede-schoenberg.at

Top-Heuriger Warme Spezialitäten Spielplatz oder Kinderecke barrierefrei bzw. für Rollstuhlfahrer geeignet